

## Haptische Zeichen



© SignGes – Kompetenzzentrum für Gebärdensprache und Gestik der RWTH Aachen

Unter **Haptischen Zeichen** (auch: *Sozialhaptische Kommunikation* oder *Haptic Body Signs*) versteht man **an bestimmten Stellen des Körpers ausgeführte Zeichen**, die von taubblinden Menschen, Angehörigen und Taubblindenassistent\*innen verwendet werden können. Grundlegende Alltags-Informationen wie etwa „Kaffee ist fertig“ oder „Pause“ können über Haptische Zeichen schnell und einfach übermittelt werden.

Haptische Zeichen können andere Kommunikationsformen wie Laut- und Gebärdensprache oder

taktilen Gebärdensprache unterstützend und sinnvoll ergänzen, stellen **bislang aber kein eigenständiges Sprachsystem** dar. Sie werden in neutralen Zonen am Körper der taubblinden Person ausgeführt: Diese umfassen den Rücken, den Arm, das Handgelenk, die äußere/innere Handfläche sowie den oberen Kniebereich. **So können diskret und schnell Informationen an die taubblinde Person weitergegeben werden.**